



Gemeinde Ehenbichl

Bezirk Reutte

Ehenbichl, 24.09.2009

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,
dem **16.09.2009**, um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde.



Anwesend: GV Tiefenbrunn Fritz
Vize-Bgm. Oskar Ginther
GR Oswald Gärtner
GR Schmid Friederike
GR Scheiber Christoph
GR Ing. Helmut Gassler
GR Habicher Franz
GR Koch Gabi
Ersatz-GR Reinstadler Bruno
Ersatz-GR Rid Markus
Bgm. Rief Wolfgang

Entschuldigt: GR Wolf Markus, GR Singer Klaus

Zuhörer: Glätzle Hubert, Glätzle Gottfried, Wechselberger Ruth, Kathrein Franz, Kuhn Reinhard, Haas Franz;

TOP1 + Top 2	<i>Begrüßung Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung</i>
-------------------------	--

Bürgermeister Wolfgang Rief begrüßt alle Gemeinderäte und Gäste und bittet um Verzicht der Verlesung und gleichzeitig Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.06.2009.

einstimmig

Weiters bittet Bgm. Rief um die Aufnahme zweier Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung – betreffend Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L 260 und Zuschuss an den Sportverein/Zweigverein Fußball.

Die Anträge werden angenommen und als Tagesordnungspunkt 7b und Tagesordnungspunkt 7c gesetzt.

einstimmig

TOP 3 *Beratung und Beschlussfassung - Abrechnung/Abgang Waldrastlift 2008/2009*

Bgm. Rief erläutert anhand von Aufstellungen die Abrechnung/den Abgang des Waldrastliftes 2008/2009. Die Gemeinde Ehenbichl ist mit 15% beteiligt.
(= € 11.245,75)

Der Tourismusverband Reutte gesteht Fehler bei der Kontrolle ein.

Bgm. Rief ist bestrebt, dass der Betrieb aufrechterhalten wird, die Gemeinde Ehenbichl will im Vorfeld besser informiert und ev. in Bestellungen involviert werden. Ein Pistengerät muss ebenfalls für die nächste Saison angeschafft werden.

Bgm. Rief stellt den Antrag an den Gemeinderat um Zustimmung für den Abgang Waldrastlift 2008/2009 von € 11.245,75.

einstimmig

TOP 4 *Beratung und Beschlussfassung – Kindergartenbeitrag für 3-jährige*

Bgm. Rief erklärt, dass seit dem Kindergartenjahr 2009/2010 die Kosten für die 4 + 5-jährigen von Land und Bund übernommen werden. Bei der letzten Planungsverbandssitzung wurde auch der Kindergartenbeitrag für 3-jährige behandelt. In Nachbargemeinden ist der Besuch des Kindergartens für diese Altersgruppe kostenlos. In der Gemeinde Ehenbichl betrifft dies heuer 3 Kinder.

Bgm. Rief bittet um Zustimmung, dass die 3-jährigen den Kindergarten, auf Kosten der Gemeinde, ebenfalls kostenlos besuchen dürfen, und zwar so lange wie Bund und Land die anderen Altersgruppen übernehmen.

einstimmig

TOP 5 *Miete für Gemeindewohnung - Personelles*

Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst

TOP 6 *Beratung und Beschlussfassung - Haltestellenvertrag*

Bgm. Rief berichtet, dass von der VVT 6 Haltestellen im Gemeindegebiet (teilweise auf Privatgrund) von Ehenbichl geplant sind. Der VVT kauft die Haltestellentafeln an, für die Sauberhaltung ist die Gemeinde zuständig. Wartehäuschen sind nicht verpflichtend vorgeschrieben. Die Dauer des Haltestellenvertrages beträgt 8 Jahre.

Bgm. Rief bittet um Zustimmung zur Unterfertigung des Haltestellenvertrages für die Dauer von 8 Jahren

einstimmig

TOP 7 *Besprechung – Ansuchen um Umwidmung der Gp. 1097 und Gp. 1098 in Rieden*

Das Ansuchen auf Umlegung der Grundstücke 1097 u. 1098 (Teilfläche des Baulandumlegungsgebietes U 01) wurde gestellt von Glätzle Gottfried, Glätzle Hubert und Kuhn Reinhard. Bgm. Rief erläutert anhand eines Planes das Vorhaben der Grundeigentümer.

Ortsplaner DI Gladbach erklärt wichtige Grundlagen einer Baulandumlegung.

GR Scheiber ist der Meinung, dass das Gebiet als Ganzes umgelegt werden soll.

Bgm. Rief will sich mit den Grundeigentümern innerhalb der nächsten 14 Tage zu einem Gespräch treffen. Sollte dort keine Einigung erzielt werden besteht die Möglichkeit, dies an die Landesregierung Abt. Baulandumlegung (Ing. Fuchs) weiterzugeben.

Der Gemeinderat steht einstimmig hinter dieser Vorgangsweise.

TOP 7b *Dringlichkeitsantrag - Beratung und Beschlussfassung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L 260*

Bgm. Rief erläutert, dass es auf der Umfahrungsstraße L 260 immer wieder zu gefährlichen Situationen und leider auch zu Unfällen kommt. Er befürwortet eine Geschwindigkeitsbeschränkung von derzeit 100 km/h auf 80 km/h.

GV Tiefenbrunn beobachtet seit Jahren einen verstärkten Verkehrszuwachs, die Verlagerung des Verkehrs ist sichtbar. Derzeit hat Ehenbichl 38% des Höfener Verkehrsaufkommens.

Eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 80 km/h wurde bereits 2005 bei der BH Reutte beantragt.

Bgm. Rief bittet um Zustimmung nochmals einen Antrag auf Durchführung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L 260 von 100 km/h auf 80 km/h bei der BH Reutte – Mag. Singer – abzugeben.

einstimmig

TOP 7c **Dringlichkeitsantrag - Beratung und Beschlussfassung für einen Zuschuss an den SCE / Zweigverein Fußball**

Bgm. Rief übermittelt an alle Gemeinderäte eine Aufstellung der Fixkosten des SCE / Zweigverein Fußball. Diese bringen den Verein in Bedrängnis und sie bitten deshalb die Gemeinde um einen Zuschuss bzw. welche Fixkosten übernommen werden könnten.

GR Gassler hat kein Problem mit einer Ausfallshaftung, eine gute Haushaltsführung ist jedoch in Zukunft notwendig.

Vize-Bgm. Tiefenbrunn ist der Meinung, dass beim Rechnungsabschluss Zahlen auf den Tisch kommen und dann die Summe für den Zuschuss bekannt gegeben werden kann.

GR Scheiber erklärt, dass gewisse Ausgaben im Rechnungsabschluss des SCE nicht aufscheinen, da diese Rechnungen direkt an die Gemeinde gehen und von dieser bezahlt werden (z.B.: Grassamen, Zuschuss Rasentraktor, ...). Diese sollten in Zukunft ebenfalls enthalten sein.

Bgm. Rief bittet um Zustimmung eines einmaligen Zuschusses für die Sektion Fußball zur Abdeckung der Abgänge von € 2.500,--

einstimmig

TOP 8 **Spendenansuchen**

Eduard-Wallnöfer-Heim	€	0,00
Derzeit kein Heimbewohner aus der Gemeinde Ehenbichl		

einstimmig

TOP 9 **Informationen des Bürgermeisters**

- Asphaltierung der Hauptstraße – Gesamtkosten ca. € 450,000.- Zuschlag für Fa. Strabag, Anbotseinholung und Bauaufsicht durch Büro Prantl;
- Ausschreibung in Rieden – derzeit noch nicht erfolgt. Bauamt würde Bauaufsicht übernehmen.

- Wegablöse /16m² bei Wechselberger Eva – Gespräch mit Familie Wechselberger wird angestrebt.
- Öli Behälter – Information über dieses Sammelsystem, wird aber derzeit in der Gemeinde Ehenbichl nicht benötigt.
- Fam. Wechselberger - Ansuchen auf Umwidmung von Wohngebiet in landw. Mischgebiet ist lt. Auskunft bei der Landesregierung wegen dem laufenden Verfahren der Baulandumlegung nicht möglich.

TOP 10 Allfälliges

- **GR Koch Gabi** - Schneeräumung für den kommenden Winter schon beauftragt ? Kosten der Schneeräumung der letzten Jahre soll in einer detaillierten Auflistung bzw. Gegenüberstellung bei der nächsten Sitzung an die Gemeinderäte weitergegeben werden.
- **GR Scheiber Christoph – Strauchschnitt:** Wand wird in den nächsten Tagen von der Fa. Strabag aufgestellt.
Geschiebefalle: Start war 1999, wurde vom Land immer wieder verschoben – derzeit lt. LR Steixner auf 2012 / scheitert an den Zahlungen des Landes Tirol, Bevölkerung sollte mehr darüber informiert werden.
Radweg: wenn Geschiebefalle derzeit nicht aktuell ist, muss der Radweg dringend gerichtet werden.
Anschlagwand für Veranstaltungen: Plan wurde angefertigt, wie ist die weitere Vorgangsweise ? Bgm. Rief wird sich darum kümmern.
- **GR Gärtner Oswald** - Beschwerde wegen lautem Musikkärm im Steideleweg – Bgm. Rief schreibt einen Brief an den Betreffenden.
- **GR Schmid Friederike** – Dank an den Gemeinderat für die Zustimmung der Sommerbetreuung, hat im Sommer wieder sehr gut funktioniert. Auch Bgm. Rief bedankt sich bei GR Schmid für die Organisation und das gute Essen der Krankenhausküche bei GR Habicher.
- **GR Koch Gabi** - Anfrage bzgl. dem Feuerwehrauto. BFI hat passendes Auto für die Ehenbichler Feuerwehr gefunden. Kosten für die Gemeinde ? Gespräch mit dem Landesfeuerwehr-Inspektor bzw. Besichtigung des Fahrzeuges am 17.09.2009

Bgm. Rief bedankt sich für die rege Teilnahme an den Diskussionen und beschließt die Sitzung um **23.⁰⁰ Uhr**.



Bürgermeister
Wolfgang Rief

Vize-Bgm.
Oskar Ginther

Protokoll:
Reinstadler Brigitte

Gemeindevorstand
Fritz Tiefenbrunn

Anschlag: 25.09.2009
Abnahme: